

**Protokoll der 3. ordentlichen Generalversammlung vom
Samstag, 8. Februar 2020
17.00 h – 18.15 h in der Turnhalle Unterbäch**

- 1 Begrüssung
- 2 Präsenzliste
- 3 Wahl der Stimmenzähler
- 4 Protokoll der Generalversammlung vom 16. Februar 2019
- 5 Jahresbericht des Präsidenten
- 6 Finanzbericht 2018/2019
- 7 Bericht der Revisionsstelle und Entlastung des Vorstands
- 8 Budget 2019/2020 mit Genehmigung
- 9 Mutationen im Mitgliederbestand
- 10 Projekte und Anlässe
- 11 Verschiedenes und Apéro

1 Begrüssung

Der Präsident Amadé Schnydrig heisst die Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung herzlich willkommen. Einen speziellen Gruss richtet er an den Gemeindepräsidenten Bernhard Wyss, das Ehrenmitglied Erwin Brunner und den Revisor Stefan Zenhäusern.

Die Einladung mit der Traktandenliste wurde fristgerecht an die Mitglieder versandt.

2 Präsenzliste

Insgesamt 35 Vereinsmitglieder sind anwesend. Zahlreiche Entschuldigungen sind eingetroffen. Darunter das Ehrenmitglied Sepp Moser, der Präsident der Augstbord Energie AG Daniel Vogel und der Präsident der Sportbahnen Unterbäch Erich Pfammatter.

3 Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Christian Bregy und Bernhard Strütt gewählt.

4 Protokoll der Generalversammlung vom 16. Februar 2019

Das Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung ist in der GV-Broschüre abgedruckt und konnte auf unserer Seite heruntergeladen werden. Den anwesenden Mitglieder liegt sie in gedruckter Form vor.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt der Autorin Angelica Brunner.

5 Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident geht auf die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres ein.

Entwicklung der Logiernächte

Die Logiernächte konnten dank des sehr guten Rücklaufs der Erhebungsbögen erfasst werden. Ihre Entwicklung sah in den vergangenen Jahren wie folgt aus:

Logiernächte Unterbäch	16/17	17/18	18/19	Veränderung in %
Parahotellerie	17'804	18'028	17'097	-5.45%
Hotellerie	5'628	5'696	5'022	-13.77%
Pauschalen	17'460	24'540	33'870	27.55%
Gruppenunterkunft	0	0	484	

Logiernächte Entwicklung			
2007/2008	61'986	2016/2017	40'892
2013/2014	43'882	2017/2018	48'264
2014/2015	45'180	2018/2019	56'473
2015/2016	40'894		

Die Veränderung in der Hotellerie in der letzten Saison ist teilweise auf länger geschlossene Betriebe zurückzuführen. Eine vermehrte Umlagerung von befristeten Gästekarten auf Jahresgästekarten führte zu den Veränderungen in der Parahotellerie.

Rückblick auf die Winter- und Sommersaison

Die Wintersaison 2018/2019 startete mit viel Regen, Sturm und zu warmen Temperaturen. Trotz idealer Pistenverhältnissen war der Breitensteg-Lifts öfters mit Problemen konfrontiert. Die Anlage wurde letzten Sommer einer kompletten Revision unterzogen.

Die Gäste im Sommer kamen hauptsächlich zum Wandern oder Biken. Auch der Suonen- und Sudelpark vermochte zahlreiche Besucher anzuziehen.

Anlässlich der Einweihung der frisch homologierten Bike-Strecken in der Region „um Visp und Grächen“ fanden am 22. Juni 2019 zahlreiche Bike-Fahrer den Weg nach Unterbäch.

Gastro-Betriebe

Das Hotel-Restaurant Bietschhorn wechselte den Besitzer. Leider fehlt im Moment die Information, wie es mit dem Betrieb weiter geht.

Das Restaurant Ginals und die Wolfshöhle-Aprèsski-Bar wurden von der Familie Pavlovic erworben.

Veränderungen bei unserem Büroteam

Sandra Weissen ist Mutter geworden und wird unser Team nach dem Mutterschaftsurlaub wenn möglich noch mit einem 20% Pensum unterstützen. Brigitte Bregy und Christine Ledermann-Vogel verliessen UT auf eigenen Wunsch.

An ihrer Stelle konnten Dominique Brux aus Raron mit einem 80% Pensum und Claudia Amacker aus Eischoll mit einem 30% Pensum als neue Mitarbeiterinnen gewonnen werden.

Büroräumlichkeiten

Wir sind mit den Eigentümern der Büroräumlichkeiten, der Erbgemeinschaft Alfred und Ottilia Furrer, in Verhandlung, um einen neuen Mietvertrag zu vereinbaren.

Gästeehrungen

Ehrungen für 40, 30 und zweimal 20jährige Treue konnten im Laufe des letzten Geschäftsjahres vorgenommen werden.

Kurtaxenreglement

Der Staat hat im März 2019 das Kurtaxenreglement rückwirkend auf den 1.1.2019 homologiert.

Projekte und Anlässe

Damian Theler stellt eine Reihe interessante Projekte vor, welche realisiert werden konnten: Kneippessel an der Alten Suone, das Panorama-Fernrohr auf Brandalp, mehrere Tafeln mit unseren Schneeschuhtrails. Die Feuerstelle beim Grossen See entstand dank der Unterstützung von Ruth und Peter Eyer.

Gern gesehen waren jeweils die Gäste-Apéros. Die Kinderkinos und der Sommer Orient-Express zogen die kleinen Gäste in ihren Bann. Ebenso wusste die Ausstellung der Modell-Helikopter unter dem Titel „Faszination Helikopter“ von Erwin Brunner zu begeistern. Den Gaumen reizen konnten die Degustation „Whisky trifft Schokolade“ und der Herbstgenuss mit dem zentralen Thema „Wald“. Auch die Gastrosafari konnte von den Gastrobetrieben viermal durchgeführt werden.

Die Radtour zum Bike-Opening wurde von Joko Vogel und Elena Stoffel angeführt.

Die regelmässigen Führungen im Hühnerstall mit Susanne Spering, in der Alpkäserei mit Christine Vogt, ein kreativer Besuch im Schmuckladen bei Esther Strütt und den Umgang mit Herdenschutzhunden von Marianne Hofmann wurden von Jung und Alt gerne besucht.

Der grösste Anlass des Jahres war das Treffen der Alphornbläser. Über 100 Musikanten fanden den Weg nach Unterbäch.

Marketing

Nadine Zenhäusern präsentiert die neuen Drucksachen: den Ferienbegleiter, die Panoramakarte und die Skulpturenbroschüre. Zahlreiche Taschen, Giveaways, Flyer und Prospekte wurden im Verlauf des Jahres verteilt.

Werbeanzeigen wurden im „Railaway“ und in diversen einschlägigen Zeitschriften geschaltet. In Murgental war UT als Gast der Gewerbeausstellung geladen und konnte kräftig die Werbetrommeln wirbeln. Marianne und Manuel vom Hofladen unterstützten uns dabei.

Es versteht sich von selbst, dass die neu kreierte Tischsets von den Zweitwohnungsbesitzern zu Werbezwecken im Tourist Office TO gratis abgeholt werden können. Der aufgedruckte Wettbewerb wird zweimal pro Jahr ausgewertet. Seit kurzer Zeit können im TO auch Auto-Aufkleber gekauft werden.

Nebst unserer aktuellen Website kann nun auch neu das informative App „Ferienbegleiter“ kostenlos unter dem Aufruf „Unterbäch“ auf den App-Stores heruntergeladen werden. Zudem war man auf den Social-Medias vermehrt aktiv.

Die Ortsbeschilderung wurde mit der Unterstützung der Gemeinde erneuert und soll in den nächsten Wochen montiert werden.

Urs Greuter ermuntert alle Zweitwohnungsbesitzer, auch Nichtmitglieder der IG, mit ihren Anliegen zu ihm zu kommen. Er sieht sich als Vertreter aller. Auch lädt er alle zum Stammtisch ein, welcher viermal pro Jahr stattfindet.

Wer Werbe-Botschafter für Unterbäch werden möchte, wird mit entsprechendem Werbematerial vom Verkehrsbüro ausgerüstet.

Der Präsident dankt allen, welche zum guten Gelingen des Geschäftsjahres 2018 / 2019 beigetragen haben.

6 Finanzbericht 2018/2019

Karin Pfammatter erläutert, dass die Buchhaltung fristgerecht in Büro von UT eingesehen werden konnte. Sie präsentiert detailliert die Zahlen. So konnte die Rechnung 2018 / 19 mit einem Jahresgewinn von Fr. 23'970.67 abschliessen unter Auflösung der Rückstellungen für die Kur- und Beherbergungstaxen von Fr. 34'250.-.

Am Ende des Geschäftsjahres lag das Eigenkapital bei Fr. -3'008.72.

7 Bericht der Revisionsstelle und Entlastung des Vorstands

Der Revisor Stefan Zenhäusern berichtet, dass das Geschäftsjahr deutlich besser abgeschlossen werden konnte als das Vorangegangene. Trotzdem ist der Verein noch immer überschuldet und eine Rangrücktrittsvereinbarung mit der Munizipalgemeinde für das Darlehen, welches im Moment noch Fr. 64'000.- aufweist, ist noch immer in Kraft ist.

Er empfiehlt der Versammlung, die Rechnung anzunehmen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Die Rechnung wird von den Mitgliedern einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

8 Budget 2019/2020 mit Genehmigung

Karin Pfammatter präsentiert mit den Ausgaben von Fr. 241'300.- und den Einnahmen von Fr. 247'400.- ein ausgeglichenes Budget 2019/2020, welches nach Abzug der Abschreibungen einen leichten Gewinn von Fr. 2'100.- aufweist.

Dem Budget wird von den Anwesenden einstimmig, ohne Enthaltungen, zugestimmt.

9 Mutationen im Mitgliederbestand

Folgende Personen sind aus dem Verein ausgetreten: Jan Oskam, Yves Boulliane, Elsa Oberhauser, Katharina Banz-Lanz, Ferdinand Künstle, Marlen Freymond, Anny Furrer, Gerard Smolne, Heike Rais Barry Rais und JMS GmbH.

Unterbäch Tourismus neu beigetreten sind Barbara Constantin-Künstle, Eveline Karlen, Armon Saluz, Willy Schneider und René und Eliane Longet. So zählt der Verein im Moment 177 Mitglieder und 5 Ehrenmitglieder.

10 Projekte und Anlässe

Bereits sind wieder neue Projekte angedacht. Der Bike-Weg vom Gebidum zur Brandalp wird baulich wiederhergestellt, da ein Rutsch den Weg verschüttet hat. Auch eine Bike-Strecke von Brandalp bis ins Dorf, welche weitgehend auf alten Wegen verläuft, soll zur Ausführung kommen. Gemeinsam mit der Bike-Region um Visp und Grächen wurde eine Website unter www.bike-wallis.ch aufgeschaltet.

Ein Ladegerät für Elektroautos im Parkhaus wird bald installiert. Carlo Bregy berichtet, dass Rodungsarbeiten beim Seeprojekt im Herbst noch gemacht wurden und die Bauarbeiten im Frühjahr beginnen können. Eine Hängebrücke in Richtung Eischoll ist angedacht. Sie wird eine Länge von 240 m und eine Höhe von 64 m aufweisen und damit gegenwärtig die drittlängste im Wallis sein. Eine Sitzung diesbezüglich wird in der kommenden Woche stattfinden.

Auch im laufenden Geschäftsjahr sind von Damian Theler zahlreiche Höhepunkte geplant: Noch zweimal wird das beliebte Kinderkino stattfinden. Am 7. März wird Frau Bundesrätin Viola Amherd erwartet, um ihr Zitat auf unserer Rütli-Wiese zu enthüllen. Gleichen Datums werden sechs Tafeln zum Thema „Rütli der Schweizer Frauen“ dem Publikum preisgegeben.

Für den 9. Mai kündigt er das Schattenberger Musikfest und vom 4. bis 6. September findet das Bezirks Tambouren und Pfeiferfest Westlich Raron in Unterbäch statt.

Im Juni wird ein zweites Bike-Opening zur Durchführung kommen. Am 3. und 4. August organisiert Erwin Brunner bereits die dritte „Faszination Helikopter“ dieses Mal nebst den Modellen auch mit einer echten Maschine. Der Herbstgenuss wird dieses Jahr unter dem Titel „Erntedank“ stattfinden.

Auch der Kultur- und Konzertverein wird mit einigen Höhepunkten aufwarten und die Gastronomen führen die Gastrosafari mehrmals durch.

Nadine Zenhäusern informiert, dass unter der Projektleitung von Sandra Zenhäusern zusammen mit der Gemeinde, der Skischule, „unterbaech-online“ und der SBU unsere Website überarbeitet wird.

Auch unsere Foto-Datenbank soll parallel dazu erneuert werden.

Auf den Social-Medias will man Influencer-Marketing betreiben. Ein Fragebogen soll uns mehr Aussagen über unsere Gäste liefern.

Der Dorfrundgang wird erneuert und in Anlehnung an den Skulpturenweg soll auch eine Broschüre zum Zitätenweg entstehen. Auch werden Werbeatikel für Kinder angeschafft.

UT wird an einer Ausstellung in Freiburg im Breisgau (D) vor Ort für unsere Station werben.

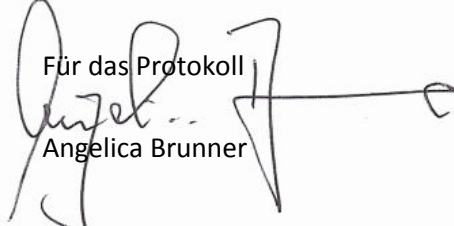
11 Verschiedenes und Apéro

Der Gemeindepräsident Bernhard Wyss übermittelt die Grüsse des Gemeinderats und dankt UT für die geleistete Arbeit, die gesteigerten Übernachtungszahlen und den positiven Abschluss. Er lädt die Gesellschaft im Namen der Gemeinde im Anschluss zum Apéro ein.

Amadé Schnydrig schliesst die Versammlung mit Gratulationsworten zu den bemerkenswerten Leistungen unserer Weltcup-Fahrerin Elena Stoffel.

Mit Dankesworten verabschiedet er die Versammelten und dankt allen für Ihr Kommen.

Unterbäch, 12. Februar 2020

Für das Protokoll

Angelica Brunner